

## Mit regionaler Vielfalt punkten

**BINGER MESSE II** 200 Aussteller in und um die Rundsporthalle locken drei Tage Tausende nach Büdesheim

Von Christine Tscherner

**BÜDESHEIM.** Messe lockt Massen: Die 8. Binger Messe punktete als direkter Draht zum Dienstleister. Und mit überraschender Vielfalt Egal ob Hobby-Gärtner, Heimwerker oder Häuslebauer, ob Technikfan oder Tierfreund – rund um die Rundsporthalle kam jeder auf seine Kosten. Der Kontakthof zu regionalen Firmen zieht Verbraucher an.

„Automatische Rasenmäher sind in diesem Jahr der Renner“, sagt Karl-Heinz Jahnke. Je dichter die Verbreitung auf Nachbarrasen, umso stärker steigt die Nachfrage. Seit 16 Jahren ist der Gau-Algesheimer fester Bestandteil der Binger Messe. „Für uns lohnt sich die Präsenz.“ Die Regel gilt: Alle

» Für uns lohnt sich die Präsenz. «

KARL-HEINZ JAHNKE, Aussteller

was Beratung und Fachwissen nötig hat, ist schlecht per Klick im Internet bestellt. Der Experte des Vertrauens in Reichweite wird darum kaum zum ausrangierten Modell analoger Tage, sondern wichtiger denn je. Das zeigt auch die Resonanz der Binger Messe deutlich. Drei Tage lang stehen 200 Aussteller in der sanierten Rundsporthalle, in Messezelten und auf dem Außengelände parat. Wetterglück trotz Regenprognose bescherte der Schau erneut fünfstelligen Besucherzahlen (siehe Interview).

Männer fachsimpeln über Autos und Motorräder. Über 3000 Quadratmeter Autowelt bieten PS-Freunden die Vorlage. Probesitzen in den unterschiedlichsten Modellen ist seit jeher ein Zugpferd. Auch Elekt-



Mit dem Messeplan ausgestattet machen sich Steffen und Kerstin Schläger auf den Weg.

Foto: Christine Tscherner

roautos sind am Start. Staubsaugerfirmen demonstrieren ihre Geräte, Kleintransporter ihren Laderaum, Haustechnik-Firmen die neueste Wärmepumpen-Generation. „Motorräder interessieren uns besonders“, sagen Steffen und Kerstin Schläger aus Bad Kreuznach. Klar, ab Ostern lockt es Biker-Fans raus auf die Landstraßen. Ein paar Schritte entfernt ist Dachdecker-Azubi Janik Gräff von Frauen umlagert. Er hämmert Herzen aus Schieferplatten – wie nett.

Oder darfs ein Rundflug mit dem Helicopter sein? Ein Gut-schein fürs Probetraining im

Fitnesscenter, Probeliegen auf Komfort-Matratzen oder Beratung beim Hörakustiker? Tierfreunde fanden in einem eigenen Zelt Ansprechpartner und ein Programm auf 500 Quadratmetern. Vom Fotoshooting für den Hund bis „Bei Fuß“-Training. Schöne Geste: Die Organisatoren verschenkten Freikarten für drei angemeldete Gruppen von Flüchtlingen mit ihren Integrationshelfern. Großes Lob der Gäste vor allem für die Themenwelt Bauen, Sanieren und Wohnen. „Ganz konkret konnten wir Kontakte für unseren Hausanbau hier finden“, sind Thomas und Sabine

Langhans hoch zufrieden. Maicke und Sandra Feller aus dem Rheingau sammelten Anregungen für ihr Balkongeländer. „Sicherheitscheck gegen Einbruch wird durch die Messeanregung zum Folgeprojekt.“

### Gäste aus Rheinhessen

Die Binger Messe findet im Zwei-Jahresrhythmus statt und ist mit rund 14 000 Besuchern die größte Verbrauchermesse der Region. 30 000 Quadratmeter stehen zur Verfügung. „Aus der Region – für die Region“ ist Leitspruch. Aussteller und Gäste kommen aus Rheinhessen,

von der Nahe, aus dem Hunsrück, dem Mittelrhein und aus dem Rheingau. Die achte Messe bringt 16 Jahre Erfahrung der Macher ein. Ehrenamtlich stemmt der Marketingverein „Bingen Unternehmen Zukunft, BUZ, die Veranstaltung. Der Kern blieb immer der gleiche: Lokales Handwerk und Handel vor Ort erhalten eine Plattform. Kurzberatung öffnet die Tür. Ideen und Kontakte entstehen beim Schlendern. Vielfalt der Region wird deutlich. „Per Mausclick wird mein Heizkessel nicht repariert“, bringt ein Messegast auf den Punkt.